

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Liegenschaften 308 232, Masch. u. Geräte 22 000, Fahrzeuge 5000, Patente 1, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Wäscherei u. Bleicherei 1, Gebrauchsgegenstände 1, Wertp. 73 028, Bargeld 12 300, Bankguth. 221 899, Warenschuldner 120 694, Vorräte 292 068. — Passiva: A.-K. 500 000, Teilschuldverschreib. 230 000, Kredit. 1454, R.-F. 50 000, Sonderrückl. 101 304, do. II 30 000, Bogensteuer-Res. 10 000, Gewinn 132 468. Sa. M. 1 055 227.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 618 331, Tilg.-Kto 11 634, Gewinn 132 468. — Kredit: Vortrag 24 000, Gewinn 738 434. Sa. M. 762 434.

Dividenden 1909—1918: 6, 7, 7, 7, 7, 15, 15, 7, 7, 7%.

Direktion: Alfred Mann. **Prokuristen:** Paul Trentzsch, Paul Hilsenrad.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. Isidor Rosenfeld, Mannheim; Stellv. Ferd. Mann, Ludwigshafen; Siegm. Neuhäuser, Baden-Baden; Rich. Neuhäuser, Berlin.

Ludwig Ganz Aktiengesellschaft in Mainz.

Gegründet: 3./5. bezw. 2./6. 1913 mit Wirkung ab 1./1. 1913; eingetr. 3./6. 1913. Gründung siehe dieses Handb. 1917/18.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, insbes. die Weiterführung des unter der Firma Ludwig Ganz betriebenen Handelsgeschäfts, insbes. der Handel mit oriental. Teppichen sowie Teppichen, Kunstgegenständen, Erzeugnissen der Textilindustrie aller Art, in- u. ausländ. Herkunft, u. ähnlichen Erzeugnissen der Textilindustrie sowie die Herstellung derselben. Export, Import von Rohstoffen etc.

Kapital: M. 4 000 000 in 4000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, übere. von den Gründern zu pari; erhöht lt. G.-V. v. 22./6. 1918 um M. 2 000 000 mit Div.-Ber. für 1918 zur Hälfte, übere. von einem Konsort. zu 150%, angeb. den alten Aktion. zu 160%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Warenvorräte 1 361 215, auswärt. Lager 1 964 824, Beteilig. 250 000, Aussenstände 1 032 049, Kassa, Postscheck u. Wechsel 52 569, div. Guth. 782 019, Effekten 2 834 252, Versich. 1, Einricht. 1. — Passiva: A.-K. 4 000 000, R.-F. 1 200 000, Talonsteuer-Res. 10 000, Kredit u. Kaut. 2 027 189, Anzahl. von Kunden 374 341, Reingewinn 665 402. Sa. M. 8 276 932.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk., Gehälter, Steuern, Zs. etc. 1 576 517, Reingewinn 665 402. — Kredit: Vortrag 117 086, Bruttogewinn 2 124 832. Sa. M. 2 241 919.

Dividenden 1913—1918: 8, 5, 6, 15, 20, 18%. **Direktion:** Felix Ganz.

Aufsichtsrat: Vors. Bankdir. Max von Rappard, Komm.-Rat Herm. Schöndorff, Düsseldorf; Bankdir. Ludwig Arioni, Barmen; Geh. Komm.-Rat Dr. Franz Bamberger, Mainz; Bankdir. Dr. H. Schacht, Berlin.

Prokuristen: Karl Ganz, Alb. Wolfskehl, Frau Gertrud Ganz.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Barmen u. Düsseldorf: Barmer Bankverein u. Fil.; Mainz: Disconto-Ges.

C. A. Roscher Nachf. Akt.-Ges. in Markersdorf (Bez. Leipzig).

Gegründet: 18./10. 1917 mit Wirkung ab 1./1. 1917; eingetr. 23./1. 1918 in Burgstädt. Gründer: Komm.-Rat Carl Christian Rathgeber, Bertha Rathgeber, geb. Voss, Markersdorf. Joh. Fried. Rathgeber, Mühlhausen in Th.; vereidigter Bücherrevisor Aug. Wilh. Riebel, Emma Riebel, geb. Rathgeber, Dresden. Komm.-Rat Carl Rathgeber brachte in die Akt.-Ges. ein die von ihm bisher unter der Firma C. A. Roscher Nachf. in Markersdorf betriebene Strick- u. Wirkwarenfabrik mit Zweigfabriken in Wiederau, Oberlungwitz, Köthensdorf-Reitzenhain u. Crottendorf im Erzg. auf Grundlage der Bilanz v. 31./12. 1916. Das Unternehmen wurde eingebracht mit allen Aktiven u. Passiven nach dem Stande der erwähnten Bilanz. Insbesondere wurden eingebracht Grundstücke sowie alles Zubehör der Grundstücke, alle Masch., Utens., Kassa, Wechsel, Rohmat., halbfertige u. fertige Waren, alle Aussenstände der Firma C. A. Roscher Nachf. sowie alle gewerblichen Schutzrechte u. Ansprüche aus schwebenden Verträgen. Der Reinwert des Einbringens nach Abzug der Schulden u. des Beamten- u. Arbeiterunterstützungs-F. im Betrage von M. 200 000 betrug M. 2 787 596. Dieser Wert kam in Anrechn. auf den Betrag der von Komm.-Rat Rathgeber in Höhe von M. 1 868 000 übernommenen Aktien der Ges. Den Mehrbetrag von M. 919 596 hat die Akt.-Ges. an Rathgeber in bar zu bezahlen u. zwar nach ihrem Ermessen im Laufe der Geschäftsjahre 1917 u. 1918. In der Zwischenzeit ist das Restguthaben des Rathgeber von der Akt.-Ges. v. 1./1. 1917 anfangend mit 5% jährlich zu verzinsen. Der der Akt.-Ges. zur Last fallende Gründungsaufwand betrug M. 132 225.

Zweck: Erwerb u. Fortführung der vom Komm.-Rat Karl Rathgeber in Markersdorf bisher unter der Firma C. A. Roscher betriebenen Strick- u. Wirkwarenfabriken, der Betrieb anderer Zweige der Textilindustrie, der Bau von Maschinen für Strickerei u. Wirkerei sowie die Beteil. an anderen Unternehm. der Textil- u. Maschinenindustrie.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.